

THE MOSCOW MALE JEWISH CAPPELLA

МОСКОВСКАЯ МУЖСКАЯ ЕВРЕЙСКАЯ САПЕЛЛА

Der Male Choir of Cantorial Art Academy wurde 1989 mit persönlicher Unterstützung des damaligen Präsidenten der UdSSR, Michail Gorbatschow, unter Hilfe der russischen jüdischen Gemeinschaft und dem Joint Distribution Committee gegegründet. 1998 erhielt der Chor den Namen Hassidic Cappella und war in der Moskauer jüdischen Gemeinde Maryina Roshcha beheimatet.



Seit 2012 bis zum heutigen Tag arbeitet The Moscow Male Jewish Cappella mit Unterstützung des Russian Jewish Congress und der State Classical Maimonides Academy.

Die Sänger des Chores sind ausschliesslich professionelle Musiker – Studenten und Lehrer am Moskauer Konservatorium oder anderen führenden Musikinstituten der Hauptstadt,- alle waren bereits
Mitglieder in den bekanntesten Chören der Stadt. Alle
eint ihr Engagement, den Zuhörern die Schönheit der
jüdischen Liturgie und kantoralen Musik nahezubringen
– Musik die in Vergessenheit geraten und selbst
Musikliebhabern unbekannt geblieben war. Das
Repertoire des Chores geht über jüdisch-liturgische
Musik zu jiddischen und hebräischen sowie russischen
Volksliedern bis zu den Klassikern der Weltmusik. Der
Chor ist einer der wenigen anerkannten professionellen
jüdischen akademischen - musikalischen Gruppen der
Welt und die einzige ihrer Art in Russland.

Gelenkt durch die tiefen und alten Traditionen sowohl des jüdischen als auch des russischen professionellen Chorgesanges, belebt das Ensemble die Kunst der jüdischen Musik für Chor und Gesang bei jeder Aufführung erneut und belegt damit, daß der Reichtum der jüdischen Kultur ein unveräußerlicher Bestandteil Russlands multi-nationaler Tradition und Weltkultur ist.

Der Chor konzertierte in zahllosen Städten der früheren Sowjetrepubliken und in 13 weiteren Ländern. Überall dort, wo Auftritte stattfanden, reagierten Publikum und Kritiker mit großer Anerkennung.

Der Chor trat viele Male mit renommierten russischen und ausländischen Symphonie Orchestern unter der Leitung von Arnold Katz, Mark Gorenshteyn, Yuri Bashmet, Roman Kofman and Zubin Mehta, mit solch anerkannten Solisten wie Mikhail Alexandrovich, Nehama Lifshits, Joseph Kabzon, und Joseph Malovany, dem Kantor der Fifth Avenue Synagogue in New York, auf.

Der Chorgründer und künstlerische Leiter, Alexander Tsaliuk dirigierte mehr als 800 Konzerte und nahm an zahllosen internationalen Festivals und Wettbewerben teil.

Der Chor veröffentlichte bisher eine Reihe von CDs und

Filmen

www.hasidic-cappella.com

KONZERT

Samstag, 19.12.2015 | 19.00 Uhr

Evangelische Hoffnungskirche zu Pankow

Elsa-Brändström-Straße 33 13189 Berlin-Pankow Plakat Download »

Beginn: 19.00 Uhr | Einlass: 18.30 Uhr

Karten: 10 Euro | Ermäßigt 8 Euro

Kartenverkauf:

» Gemeindebüro der Hoffnungskirche | Elsa-Brändström-Str. 36, 13189 Berlin Tel. 030 - 4 72 02 19
» ALPHABET | Winsstr. 33, 10405 Berlin | Tel. 030 - 4 42 10 12

» KaDeWe, Showtime-Theaterkasse, 6. OG | Tauentzienstr. 21, 10789 Berlin | Tel. 21 21 22 77

» Literaturhandlung | Joachimsthaler Str. 13, 10719

Berlin. Tel. 030 - 882 42 50

» Abendkasse | Online

KONZERTPATE:

Matthias Köhne, Bezirksbürgermeister von Berlin-Pankow